

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Manuela Schmidt (LINKE)**

vom 15. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Februar 2021)

zum Thema:

Öffentliche Toiletten in Marzahn-Hellersdorf

und **Antwort** vom 25. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Feb. 2021)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Frau Abgeordnete Dr. Manuela Schmidt (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26662
vom 15. Februar 2021
über Öffentliche Toiletten in Marzahn-Hellersdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

An welchen Standorten wurden in Marzahn-Hellersdorf seit 2019 bestehende öffentliche Toiletten durch neue ersetzt?

Antwort zu 1:

Auf der Grundlage des mit der Firma Wall am 26.06.2018 geschlossenen berlinweiten Toilettenvertrages wurden an den folgenden Standorten im Bezirk Marzahn-Hellersdorf die alten City-Toiletten bereits durch die neuen barrierefreien Unisex-Modultolettenanlagen („Berliner Toiletten“) ausgetauscht (Stand 18.02.2021):

FID	Standort
76	U-Bhf. Kaulsdorf Nord
69	Marzahner Promenade Franz–Stenzer–Straße 23
277	Boulevard Kastanienallee 49 / Stollberger Str. 57
161	S–Bhf. Biesdorf
130	S-/U-Bhf. Wuhletal
156	U- Bhf. Kienberg, Etkar–Andre–Straße 1 Neue Grottkauer Straße
142	Quedlinburger Straße Stendaler Straße 30 (Helle Mitte)
173	Hellersdorfer Straße 227 Kastanienallee 1
140	Hultschiner Damm Roedernstraße 1
121	Ahrensfelder Platz, S-R-Bhf. Ahrensfelde
73	U-Bhf. Elsterwerdaer Platz
41	Helene–Weigel–Platz, S-Bhf. Springpfuhl
145	Debenzer Straße 36

Frage 2:

Für welche der vom Bezirk zusätzlich benannten Standorte gibt es konkrete Planungen zur Aufstellung öffentlicher Toiletten und wann werden diese in Betrieb gehen?

Frage 3:

An welchen Standorten in Marzahn-Hellersdorf sollen zukünftig weitere Toilettenanlagen entstehen?

Antwort zu 2 und 3:

In Marzahn-Hellersdorf ist die Realisierung von insgesamt sechs weiteren Berliner Toiletten an neuen Standorten in der zweiten Ausbaustufe (sog. verbesserte Versorgung) in den Jahren 2021/2022 geplant. Die neuen Standorte S-Bahnhof Mahlsdorf und Wilhelmplatz/Mädewalderweg befinden sich bereits in der konkreten Umsetzungsplanung und sollen im dritten Quartal 2021 errichtet werden. Bei den übrigen vier vom Bezirk vorfestgelegten Standorten hat sich im Rahmen der konkreten Standortuntersuchungen gezeigt, dass diese, insbesondere aufgrund fehlender Anschlussmöglichkeiten an die Wasser/Abwasser- bzw. Stromversorgung, nicht bzw. nicht mit vertretbarem Aufwand realisierbar sind. Der Bezirk ist nun aufgefordert, zügig konkrete bereits erschlossene bzw. erschließbare Ersatzstandorte zu benennen.

Frage 4:

Nach welchen Kriterien wurden mögliche neue Standorte bestimmt und wie wurden die Bürger*innen und Interessenvertretungen dabei mit einbezogen?

Antwort zu 4:

Die neuen Toilettenstandorte sind vom hierfür zuständigen Bezirk Marzahn-Hellersdorf festgelegt worden, der sich dabei an den örtlichen Bedarfen orientiert hat. Sie beruhen auf – noch nicht standortscharfen – Bedarfsanalysen und Vorschlägen aus dem im Rahmen der Toilettenkonzepterstellung durchgeführten Partizipationsprozess, in den neben den Bezirken auch verschiedene Interessenvertretende, insbesondere von Menschen mit Behinderung und Seniorinnen und Senioren, einbezogen waren.

Frage 5:

Können für die nach Prüfung durch die Senatsverwaltung nicht realisierbaren Standorte Ersatzstandorte vorgeschlagen werden und wenn ja, durch wen?

Antwort zu 5:

Die Prüfung der Realisierbarkeit der Standorte inklusive der Abfragen bei den Leitungsträgern erfolgt durch die Firma Wall gemeinsam mit den Bezirken. Die Benennung und Festlegung von Ersatzstandorten obliegen dabei – wie zuvor ausgeführt – dem Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf. Standortvorschläge können von jeder Person dem zuständigen Straßen- und Grünflächenamt des Bezirksamts unterbreitet werden.

Frage 6:

Wurde der Standort S-Bahnhof Marzahn, Ecke Märkische Allee/Marzahner Promenade als Toilettenstandort in die Prüfung für das Toilettenkonzept des Senats einbezogen und wenn nein, besteht die Möglichkeit, diesen Standort künftig dennoch zu realisieren?

Antwort zu 6:

Dieser Standort ist bislang nicht vorgesehen. Der Senat hat den genannten Standort daher zur Prüfung an den Bezirk weitergeleitet, da noch vier Ersatzstandorte festgelegt werden können (s. Antwort zu Frage 2 und 3). Im Anschluss an die Auswahl der Ersatzstandorte durch den Bezirk werden diese eingehend auf ihre Umsetzbarkeit hin überprüft.

Berlin, den 25.02.2021

In Vertretung

Stefan Tidow
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz